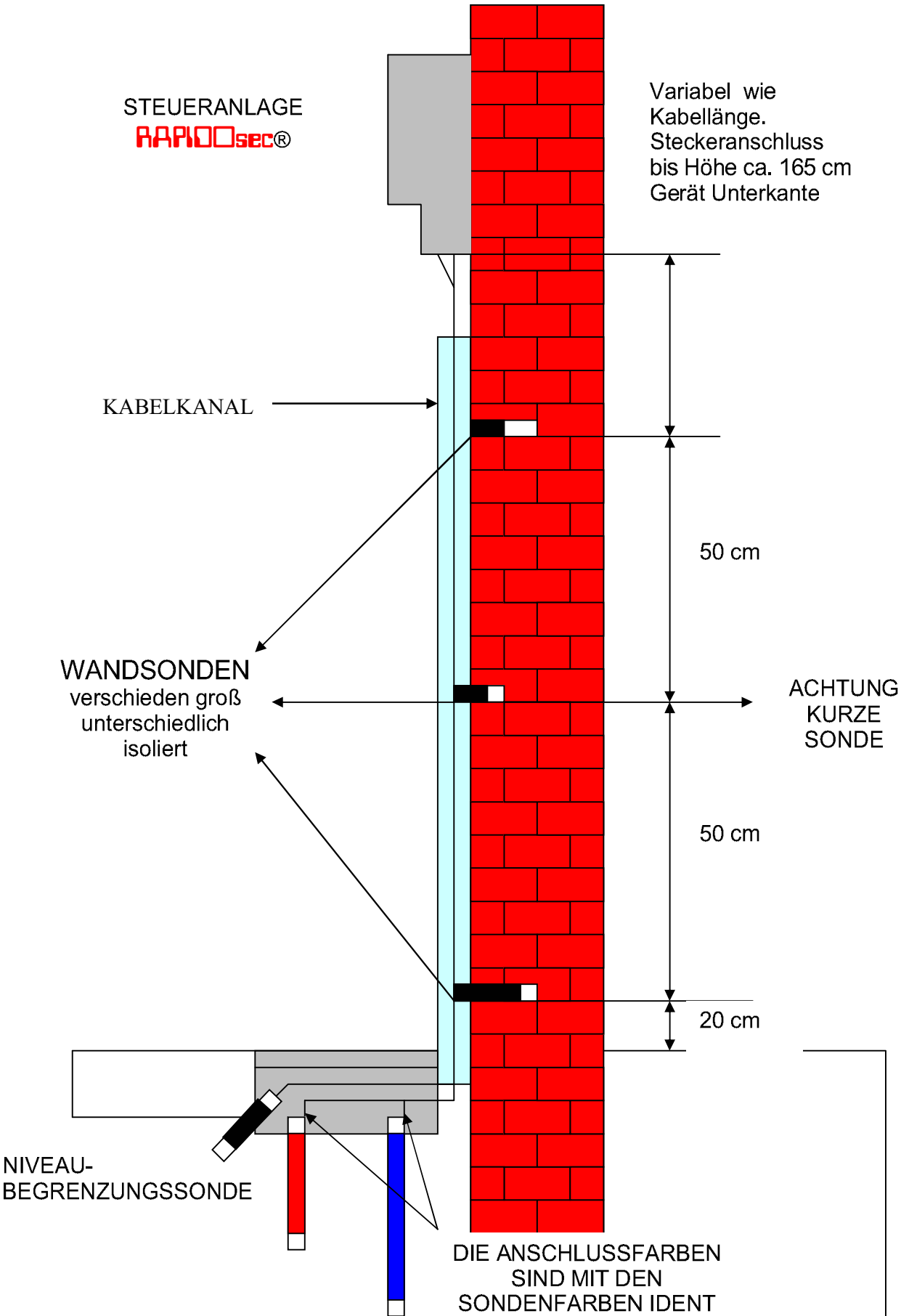


MONTAGESCHEMA



Alle Anschlüsse sind großzügig mit Silikon abzudichten

RAPIDsec®



Rapidosec Anlage montiert in der UNI Mainz

Glaserei & Bautenschutz S. Kiszko

Objekt: Barockbau VG Bodenheim
 Anschrift: Kirchstr. 55294 Bodenheim
 Ansprechpartner: Dipl. Ing. Frau Silvia Dotzauer
 Kontaktaufnahme: Tel.: +49 (0) 6135 / 72 131
 Montagebetrieb: Glaserei & Bautenschutz S. Kiszko / 65 479 Raunheim
 Tel.: +49 (0) 6142 / 175 542



Problemstellung: Bereits saniertes Gebäude mit Vertikalabdichtung Und Chemischer Sperre die nicht funktioniert trockenlegen.

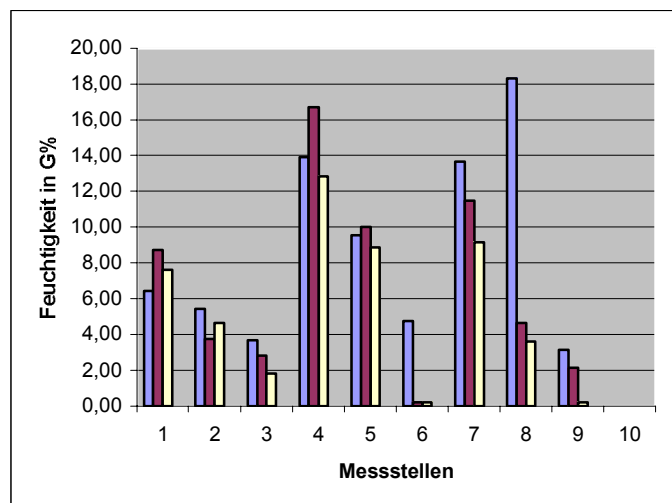
Lösung: Entfeuchtung mit RAPIDsec® - Installation am 18.10.2005

Reaktion: Bereits wenige Tage nach der Montage der Anlage deutliche Verbesserung der Luftqualität in den Kellerräumen. Bemerkenswert ist die gleichmäßig verlaufende Abtrocknung und die hohe durchschnittliche Reduktion der Feuchtwerte um 37,87 % von den Ausgangswerten.

M1	.. 15 cm	6,41 %
M2	...75 cm	5,42 %
M3	..150 cm	3,67 %
M7	...15 cm	13,66 %
M8	...75 cm	18,31 %
M9	..150 cm	3,13 %

**2. Nachmessung vom 26.01.2006
mittels CM Probeentnahmen**

M1	...15 cm	7,63 %
M2	...75 cm	4,65 %
M3	..150 cm	1,81 %
M7	...15 cm	9,16 %
M8	...75 cm	3,59 %
M9	..150 cm	0,00 %



Die Entfeuchtung gilt als abgeschlossen.

Objekt: Universität Mainz Domus
 Anschrift: Mainz
 Ansprechpartner: Herr Schüller
 Kontaktaufnahme: Tel.: +49 (0) 6131 3925991
 Montagebetrieb: Glaserei & Bautenschutz S. Kiszko
 Tel.: +49 (0) 6142 / 175 542



Problemstellung: Trotz Sanierung mit Sanierputz deutliche Spuren von Feuchtigkeit und muffiger Geruch im Kellerbereich.
 Teilweise Bindemittelzerstörung des Sandsteinsockels im Außenbereich.

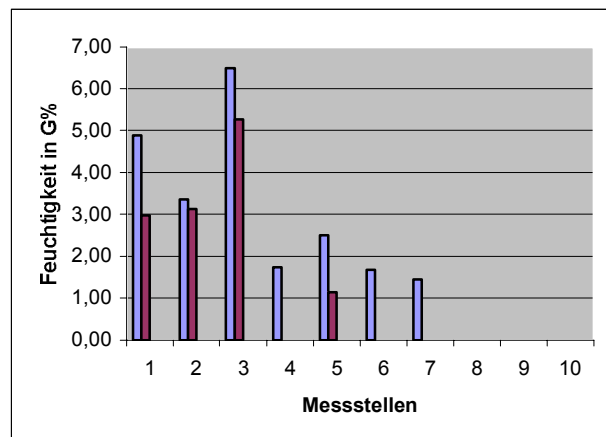
Lösung: Entfeuchtung mit **RAPIDOsec®** - Installation am 21.12.2004

Reaktion: Bereits wenige Tage nach der Montage der Anlage deutliche Verbesserung der Luftqualität in den Kellerräumen. Bemerkenswert ist die gleichmäßig verlaufende Abtrocknung und die enorm hohe durchschnittliche Reduktion der Feuchtwerte um 48,06 % von den Ausgangswerten.

M1	.....	4,89 %
M2	.....	3,35 %
M3	.....	6,49 %
M4	.....	1,74 %
M5	.....	2,50 %
M6	.....	1,92 %

**1. Nachmessung vom 28.01.2005
mittels CM Probeentnahmen**

M1	.....	2,98 %
M2	.....	3,13 %
M3	.....	5,27 %
M4	.....	0,00 %
M5	.....	1,15 %
M6	.....	0,00 %



Die Entfeuchtung gilt als abgeschlossen.

Objekt: Johannes Gutenberg Universität Mainz
Anschrift: Bau 1-111 Haupthaus
Ansprechpartner: Herr Schüller
Kontaktaufnahme: Tel.: (0049) (0) 6131-39-25991 während der Geschäftszeit
Montagebetrieb: Glaserei u. Bautenschutz Kiszko Tel.: 06142-175542

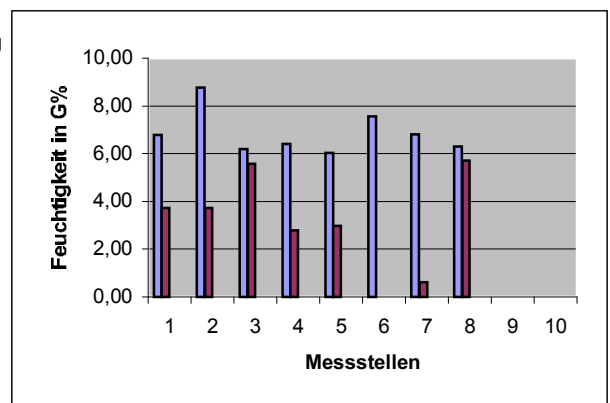


Ausgangszustand: Extrem starke Putzzerstörung und muffiger Geruch im Kellerbereich.
 Teilweise Bindemittelzerstörung des Sandsteinssockels im Aussenbereich.

Reaktion: Bereits wenige Tage nach der Montage der Anlage deutliche Verbesserung der Luftqualität in den Kellerräumen. Bemerkenswert ist die gleichmäßig verlaufende Abtrocknung und die enorm hohe durchschnittliche Reduktion der Feuchtwerte um 54,14 % von den Ausgangswerten.

Reduktion der Baufeuchte in Gewichtsprozent ermittelt durch Calcium-Carbid-Methode

Messpunkt	Montage	K-Messung	K-Messung	K-Messung
Datum:	13.08.03	01.09.03		
Raum A	6,79	3,73		
Raum B	8,78	3,74		
Raum C	6,18	5,57		
Raum D	6,41	2,79		
Raum E	6,03	2,98		
Raum F	7,56	0,00		
Raum G1	6,80	0,62		
außerhalb R	6,30	5,72		



Objekt: Gemeindehaus Nackenheim
 Anschrift: 55299 Nackenheim
 Ansprechpartner: Herr Weber Montag-Donnerstag 10,00 - 12,00 Uhr
 Kontaktaufnahme: Tel.: (0049) (0) 6135-5625 Fax: 6135-80257
 Montagebetrieb: Glaserei u. Bautenschutz Kiszko Tel.: 06142-175542

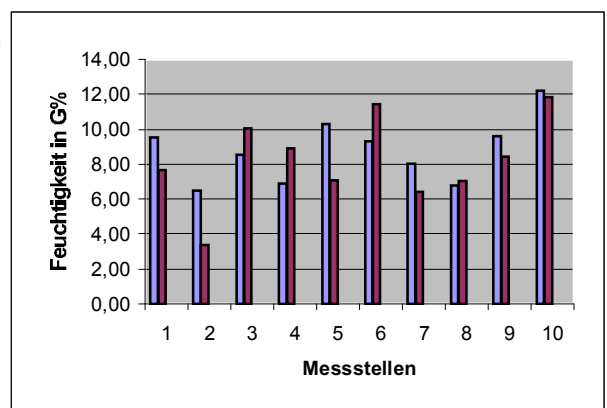


Ausgangszustand: Denkmalgeschütztes Gebäude, erbaut in der zweiten Hälfte des 18. Jahrhunderts. Muffiger Geruch im gesamten Kellerbereich und in einigen Bereichen im Erdgeschoß. Trotz Sanierung mit konventioneller Technik (Sanierputz) vor etwa 5 Jahren extrem starke Versalzung, Anstrichlösung und Putzerstörung.

Reaktion: Bereits wenige Tage nach der Montage der Anlage deutliche Verbesserung der Luftqualität in den Kellerräumen. Feuchtigkeitsreduzierung im Erdgeschoßbereich bereits nach 4 Wochen über 40%. Im Kellerbereich deutliche Wanderung der Feuchtigkeit nachweisbar. An einigen Messpunkten sind die Werte erhöht, da Wasser aus den Bereichen oberhalb der Kellerdecke nachsickert.

Reduktion der Baufeuchte in Gewichtsprozent ermittelt durch Calcium-Carbid-Methode

Messpunkt	Montage	K-Messung	K-Messung	K-Messung
Datum:	29.01.04	02.03.04		
MK1-u	9,54	7,63		
MK1 m	6,49	3,35		
MK1 o	8,55	10,07		
MK2 m	6,87	8,90		
MK3 m	10,31	7,09		
MK4 u	9,31	11,45		
MK4 m	8,02	6,41		
MK4 o	6,79	7,02		
MK5 m	9,61	8,40		
MK5 o	12,21	11,83		



Objekt: Universität Mainz Nat. Med. Bau
 Anschrift: Mainz
 Ansprechpartner: Frau Reindel
 Kontaktaufnahme: Tel.: +49 (0) 6131 3925 665
 Montagebetrieb: Glaserei & Bautenschutz S. Kiszko 65 479 Raunheim
 Tel.: +49 (0) 6142 / 175 542



Problemstellung: Sehr starke Schädigung der Bausubstanz. Der Putz ist durch die Feuchtigkeit und das damit verbundene Salz komplett zerstört. Das Mauerwerk ist zum großen Teil vom Salz zerfressen.

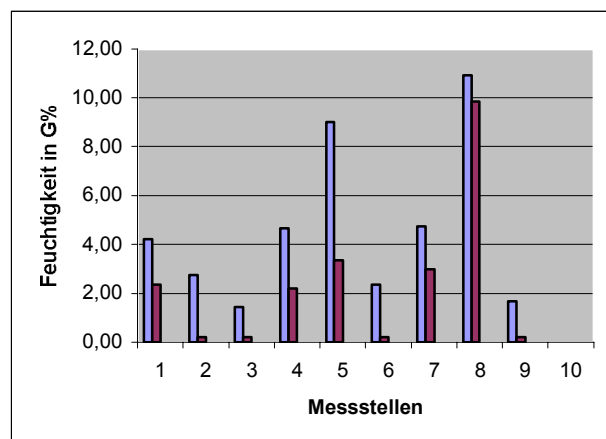
Lösung: Entfeuchtung mit **RAPIDOsec®** - Installation am 21.12.2004

Reaktion: Bereits wenige Tage nach der Montage der Anlage deutliche Verbesserung der Luftqualität in den Kellerräumen. Bemerkenswert ist die gleichmäßig verlaufende Abtrocknung und die enorm hohe durchschnittliche Reduktion der Feuchtwerte um 48,41 % von den Ausgangswerten.

M1	.....	4,20 %
M2	.....	2,76 %
M3	.....	1,45 %
M4	.....	4,65 %
M5	.....	9,01 %
M6	.....	2,36 %

**1. Nachmessung vom 28.01.2005
mittels CM Probeentnahmen**

M1	.....	2,36 %
M2	.....	0,20 %
M3	.....	0,20 %
M4	.....	2,21 %
M5	.....	3,35 %
M6	.....	0,20 %



Die Entfeuchtung gilt als abgeschlossen.

Objekt: Überlandwerk Groß-Gerau Umspannwerk
 Anschrift: Rüsselsheim Hasslocher Strasse
 Ansprechpartner: Herr Steeg
 Kontaktaufnahme: Tel.: (0049) (0) 6152-718125 nur Werktags
 Montagebetrieb: Glaserei u- Bautenschutz Kiszko Tel.: 06142-175542

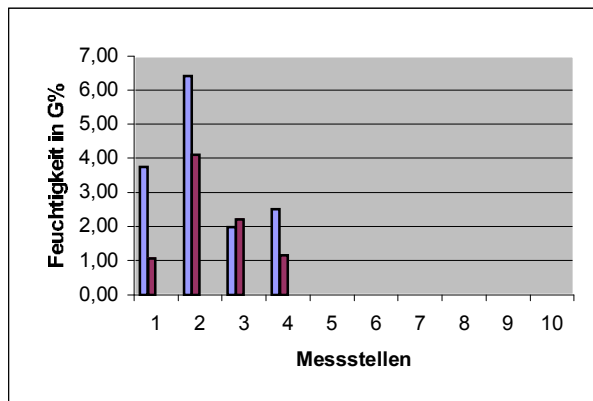


Ausgangszustand: Muffige Luft trotz guter Dauerlüftung. Immer feuchte Kabelschächte. An einigen Stellen Anstrichablösungen, bedingt durch vertikale Undichtigkeiten.

Reaktion: Schnelle Verbesserung der Luftverhältnisse. Bereits nach wenigen Tagen Abtrocknung der Kabelschächte. Alle Messpunkte im Fundamentbereich. Reduktion gesamt 41,7G%.

Reduktion der Baufeuchte in Gewichtsprozent ermittelt durch Calcium-Carbid-Methode

Messpunkt	Montage	K-Messung	K-Messung	K-Messung
Datum:	09.09.03	15.10.03		
MP 1	3,74	1,07		
MP 2	6,41	4,11		
MP 3	1,99	2,21		
MP 4	2,50	1,15		



Objekt: Einfamilienhaus Schmidt
 Anschrift: Speyer
 Ansprechpartner: Frau Heide Schmidt
 Kontaktaufnahme: Tel.: (0049) (0) 6232-76432
 Montagebetrieb: Glaserei u. Bautenschutz Kiszko Tel.: 06142-175542



Ausgangszustand:

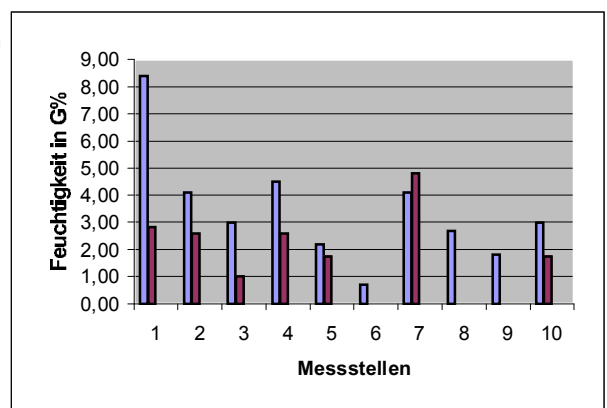
Extrem starke Versalzung, Putzerstörung und muffiger Geruch im gesamten Kellerbereich. Starke Feuchteschäden im Garagenbereich durch undichte Bauteile. Ehemaliges Gewerbeobjekt.

Reaktion:

Bereits wenige Tage nach der Montage der Anlage deutliche Verbesserung der Luftqualität in den Kellerräumen. Bemerkenswert ist die gleichmäßig verlaufende Abtrocknung und die enorm hohe durchschnittliche Reduktion der Feuchtwerte um 71,7 % von den Ausgangswerten.

Reduktion der Baufeuchte in Gewichtsprozent ermittelt durch Calcium-Carbid-Methode

Messpunkt	Montage	K-Messung	K-Messung	K-Messung
Datum:	13.08.03	01.09.03		
D1 +15	8,40	2,83		
D1 +75	4,11	2,58		
D1 +150	2,98	1,00		
1/2 +15	4,50	2,58		
1/2 +75	2,21	1,74		
1/2 +150	0,70	0,00		
2/2 +15	4,11	4,80		
2/2 +75	2,69	0,00		
2/2 +150	1,81	0,00		
2/3 +150	2,98	1,75		



Objekt: Einfamilienhaus Siriner
Anschrift: Rüsselsheim
Ansprechpartner: Herr Bahri Siriner
Kontaktaufnahme: Tel.: (0049) (0) 179-6609305
Montagebetrieb: Glaserei u. Bautenschutz Kiszko Tel.: 06142-175542

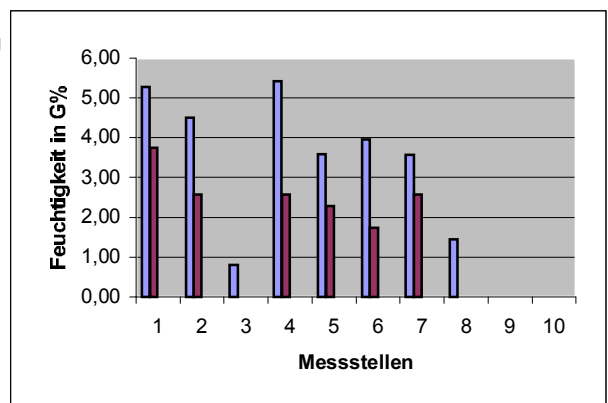


Ausgangszustand: Extrem starke Putzzerstörung und muffiger Geruch im Kellerbereich. Teilweise Zerstörung der Bindung des Ortbetons. Baujahr 1940

Reaktion: Bereits wenige Tage nach der Montage der Anlage deutliche Verbesserung der Luftqualität in den Kellerräumen. Bemerkenswert ist die gleichmäßig verlaufende Abtrocknung und die enorm hohe durchschnittliche Reduktion der Feuchtwerte um 48,8 % von den Ausgangswerten.

Reduktion der Baufeuchte in Gewichtsprozent ermittelt durch Calcium-Carbid-Methode

Messpunkt	Montage	K-Messung	K-Messung	K-Messung
Datum:	13.08.03	01.09.03		
A+15	5,27	3,74		
A+75	4,50	2,58		
A+150	0,80	0,00		
A+15	5,42	2,58		
B+75	3,59	2,28		
C+75	3,96	1,74		
D+75E+75	3,57	2,58		
F+75	1,45	0,00		



Objekt: Miethaus mit 12 Parteien
 Anschrift: Leiblweg 4
 Ansprechpartner: Herr Westermann
 Kontaktaufnahme: Tel.: +49 (0) 177 / 521 93 60
 Montagebetrieb: Glaserei & Bautenschutz S. Kiszko 65479 Raunheim
 Tel.: +49 (0) 6142 / 175 542



Problemstellung: Muffiger Geruch im Kellerbereich sowie im Treppenhaus.
 Ablösung der Tapete in den unteren Wohnräumen.

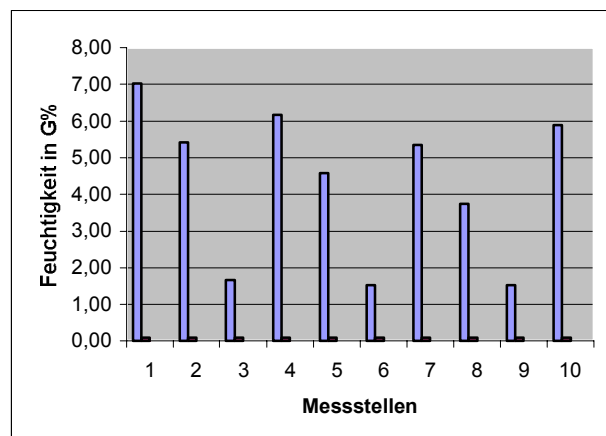
Lösung: Entfeuchtung mit RAPIDsec® - Installation am 15.10.2004

Reaktion: Bereits wenige Tage nach der Montage der Anlage deutliche Verbesserung der Luftqualität im Haus. Bemerkenswert ist die gleichmäßig verlaufende Abtrocknung und die enorm hohe durchschnittliche Reduktion der Feuchtwerte um 97,84 % von den Ausgangswerten.

M1	.....	7,02 %
M2	.....	5,42 %
M3	.....	1,67 %
M4	.....	6,18 %
M5	.....	4,58 %
M6	.....	1,52 %

**1. Nachmessung vom 15.11.2003
mittels CM Probeentnahmen**

M1	.....	0,10 %
M2	.....	0,00 %
M3	.....	0,00 %
M4	.....	0,10 %
M5	.....	0,00 %
M6	.....	0,00 %



Die Entfeuchtung gilt als abgeschlossen.

Objekt: Wohnhaus Bj ca. 1700
 Anschrift: Badstube 1, D 55 453 Gau Algesheim
 Ansprechpartner: Herr Kölsch
 Kontaktaufnahme: Tel.: +49 (0) 160 / 1569601
 Montagebetrieb: Glaserei & Bautenschutz S. Kiszko / 65 479 Raunheim
 Tel.: +49 (0) 6142 / 175 542



Problemstellung: Extrem starke Putzerstörung und muffiger Geruch im Wohnbereich. Teilweise Bindemittelzerstörung des Sockels im Innen- und Außenbereich.

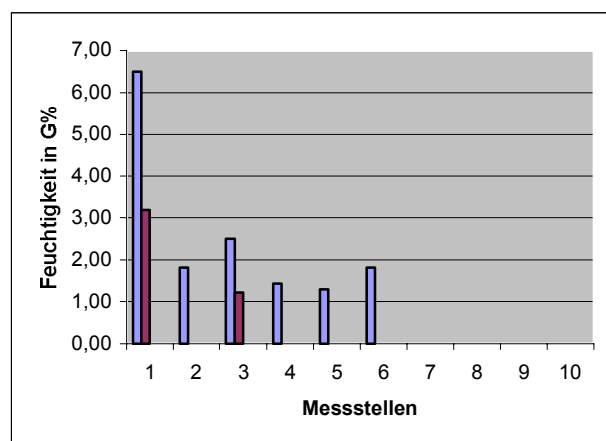
Lösung: Entfeuchtung mit **RAPIDOsec®** - Installation am 10.11.2004

Reaktion: Bereits wenige Tage nach der Montage der Anlage deutliche Verbesserung der Luftqualität in den Kellerräumen. Bemerkenswert ist die gleichmäßig verlaufende Abtrocknung und die enorm hohe durchschnittliche Reduktion der Feuchtwerte um 71,12 % von den Ausgangswerten.

M1	.....	6,49 %
M2	.....	1,81 %
M3	.....	2,50 %
M4	.....	1,43 %
M5	.....	1,30 %
M6	.....	1,81 %

**1. Nachmessung vom 01.09.2003
mittels CM Probeentnahmen**

M1	.....	3,20 %
M2	.....	0,00 %
M3	.....	1,23 %
M4	.....	0,00 %
M5	.....	0,00 %
M6	.....	0,00 %



Die Entfeuchtung gilt als abgeschlossen.

Objekt: Wohnhaus Bj ca. 1700
 Anschrift: Bahnhofstr. 14, D 55 291 Saulheim
 Ansprechpartner: Herr Knussmann
 Kontaktaufnahme: Tel.: +49 (0) 6732 / 64711
 Montagebetrieb: Glaserei & Bautenschutz S. Kiszko / 65 479 Raunheim
 Tel.: +49 (0) 6142 / 175 542



Problemstellung: Extrem starke Putzerstörung und muffiger Geruch im Wohnbereich. Teilweise Bindemittelzerstörung des Sockels im Innenbereich.

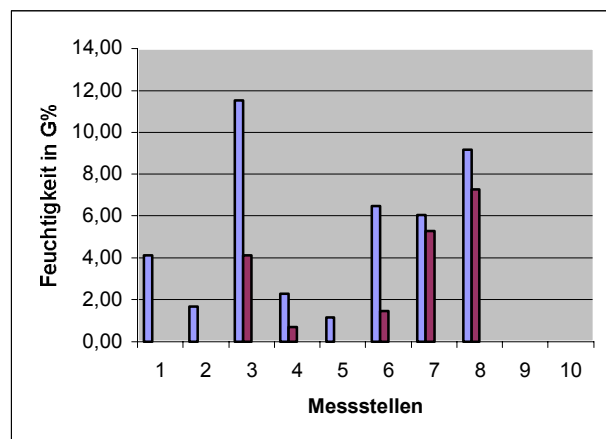
Lösung: Entfeuchtung mit **RAPIDOsec®** - Installation am 29.07.2004

Reaktion: Bereits wenige Tage nach der Montage der Anlage deutliche Verbesserung der Luftqualität in den Kellerräumen. Bemerkenswert ist die gleichmäßig verlaufende Abtrocknung und die enorm hohe durchschnittliche Reduktion der Feuchtwerte um 47,23 % von den Ausgangswerten.

M1	.....	4,11 %
M2	.....	1,67 %
M3	.....	11,53 %
M4	.....	6,49 %
M5	.....	6,03 %
M6	.....	9,16 %

**1. Nachmessung vom 01.09.2004
mittels CM Probeentnahmen**

M1	.....	0,00 %
M2	.....	0,00 %
M3	.....	4,11 %
M4	.....	1,45 %
M5	.....	5,27 %
M6	.....	7,25 %



Die Entfeuchtung gilt als abgeschlossen.